



## Polizeirevier Salzwedel

### **Polizeimeldungen**

Berichtszeitraum vom 01.09.2022 bis 02.09.2022

### **Wohnungsbrand**

Salzwedel, Uelzener Straße, 02.09.2022, 03:30 Uhr

Am Freitagmorgen wurde der Brand einer leerstehenden Wohnung in einem Wohnblock in Salzwedel in der Uelzener Straße gemeldet. Auch auf Grund der starken Rauchentwicklung auf dem Flur im ersten Obergeschoss mussten einige Bewohner zwischenzeitlich evakuiert werden. Die unbewohnten Räumlichkeiten, in denen sich der Schmelbrand entwickelt hatte waren verschlossen und wurden durch die Feuerwehr geöffnet, welche mit 26 Kameraden im Einsatz war, um den Brand zu löschen. Nach ersten Erkenntnissen wird ein technischer Defekt als Brandursache vermutet. Die Ermittlungen dazu dauern jedoch noch an. Der entstandene Schaden wird auf 15.000 Euro geschätzt. Personen kamen nicht zu Schaden.

### **Unfall mit verletztem Radfahrer**

Salzwedel, Nordbockhorn, 01.09.2022, 15:50 Uhr

Ein 14-jähriger Radfahrer befuhr in Salzwedel die Straße Nordbockhorn aus Richtung Südbockhorn kommend. Dabei fuhr er an mehreren rechts am Fahrbahnrand geparkten Fahrzeugen vorbei, obwohl ihm eine 21-jährige mit einem VW entgegenkam. Die Straßenbreite reichte daher nicht mehr aus, um gefahrlos aneinander vorbeizukommen. So kam es zum Zusammenstoß in dessen Folge der Radfahrer stürzte und sich leichte Schürfwunden zuzog. Er kam zur Behandlung in das Altmarkklinikum Salzwedel. Der Sachschaden beziffert sich auf ungefähr 4000 Euro.

### **Wildunfall**

Chüttlitz, B71, 02.09.2022, 06:45 Uhr

Als ein 33jähriger mit seinem 5er BMW auf der B71 von Chüttlitz nach Salzwedel unterwegs war, kollidierte er mit einem Reh, welches unerwartet über die Straße sprang. Das Reh überlebte diese Kollision nicht und verendete an der Unfallstelle. Der BMW erlitt einen Schaden von schätzungsweise 1000 Euro.

## **Geschwindigkeitskontrolle**

Rohrberg, Salzwedeler Straße (B248), 01.09.2022, 10:00 - 13:30 Uhr

Bei einer Geschwindigkeitskontrolle auf der B248 in Rohrberg wurden 777 Fahrzeuge gemessen. Dabei verstießen 50 Fahrer gegen die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. 32 von ihnen müssen ein Verwarngeld und 18 ein Bußgeld bezahlen. 5 Fahrer werden sogar um ein Fahrverbot nicht herumkommen. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 107 km/h gemessen.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10  
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198  
Fax: (03901) 848 210

Mail: [bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de)